



Pure Pleasure BDS 5142

Norman Connors: Love From The Sun

Format: 1LP 180g 33rpm / gatefold sleeve Release date: 15.05.2018

Manufacturer: Pure Pleasure Original label: Buddah Genre: Jazz

Diese Jazz-Aufnahme gilt als das 'magnum opus' des Meisterdrummers, Komponisten, Arrangeurs, Produzenten und Leaders Norman Connors in einer Karriere, die sich über vier Jahrzehnte erstreckt. Die LP ist für viele auch das Debüt der legendären Sängerin Dee Dee Bridgewater, die seitdem eine brillante Karriere machte. Connors stellte eine All-Star-Gruppe mit Herbie Hancock und Onaje Allan Gumbs am Klavier und Fender Rhodes zusammen, Eddie Henderson an Trompete/Flügelhorn, Carlos Garnett an Tenor-/Sopransaxophon, Gary Bartz an Alt-/Sopransaxophon, Buster Williams am Bass, Schlagzeuger/Sänger Bill Summers und Kenneth Nash mit seinen Perkussionsinstrumenten und richtungsweisende, wichtige Gastauftritte von Meisterflötist Hubert Laws. Für den Song "Love From The Sun" engagierte Connors den Violinisten Nathan Rubin und Terry Adams mit seinem Cello. Das 'Beste vom Besten' beginnt mit dem exotischen Thema von Hancocks "Revelation", wortlos und schön kopiert von Ms. Bridgewater über Williams Bassmustern in einem bouncing ostinato, mit Fantasieflügen von Hubert Laws auf der Flöte und großartigen, strahlenden Soli von Henderson's exotischer Trompete, Garnetts Sopransaxophon und Hancock's Fender Rhodes. Garnetts "Carlos II" ist eine weitere große Komposition mit bemerkenswerten Soli. Connors' eigenes "Drums Around The Worlds" ist geprägt von afrikanischen und lateinamerikanischen Rhythmen mit emotionalem Gesang von Summers und einer Drum-Only-Sektion, die immer mehr an Intensität gewinnt. Einer der Höhepunkte des Albums ist Bridgewater's großartige, glorreiche Vokalisierung von Richard Clay's schönem Song "Love From The Sun" in einer der größten Einspielungen ihrer Karriere, arrangiert von Gumbs. Elmer Gibsons "Kumakucha (The Sun Has Risen)" ist eine flammende Demonstration von Uptempo-Musikalität durch Connors treibende Trommeln, den kraftvollen Congas von Summers und Nash sowie aufregenden Soli von Bartz, Henderson an der Trompete und Hancocks leidenschaftlichem Klaviersolo. Das Set endet mit dem wunderbaren "Holy Waters", komponiert und arrangiert von Garnett in einer glühenden Performance von Bridgewater, Garnett entfesselt eines der größten Soli seiner Karriere, gefolgt von Gumbs' einfallsreichem Solo. Mit meinen besten Empfehlungen John Braswell

"Love From The Sun" - Eddie Henderson (tp, crt, flh); Carlos Garnett (ts, ss); Gary Bartz (as, ss); Herbie Hancock (el-p, p); Dee Dee Bridgewater (voc); Hubert Laws (fl); Buster Williams (b); Norman Connors (dr); Bill Summers (perc, voc); a.o.